

Cotta'sche Bibliothek der Weltliteratur.

[2529.]

Wir machen durchaus keine directen Sendungen, sondern expediren an die über Stuttgart verkehrenden Firmen an demselben Tage durch Vermittlung der hiesigen Herren Commissionäre und ebenso via Leipzig. Wir bitten also, den Herren Commissionären in Stuttgart und Leipzig geeignete Ordres zu geben.

Die günstige Aufnahme der Bibliothek und die eingehenden Aufträge zwingen uns, die bedeutende Auflage des ersten Bandes ums Doppelte zu erhöhen. Wir hoffen, fast alle Aufträge unverkürzt ausführen zu können, bemerken aber ausdrücklich, daß durch diesen Neudruck die allgemeine Versendung umeinige wenige Tage hinausgeschoben werden muß.

Wir bitten um fernere thatkräftige Verwendung für das so günstig aufgenommene wichtige Unternehmen.

Stuttgart, 13. Januar 1882.

J. G. Cotta'sche Buchhandlung.

Katalog-Gesuch.

[2530.]

Würde eine der älteren Sortimentshandlungen in dem Besitz eines Verlagskataloges sein von C. V. Polet in Leipzig und Verlags-Comtoir in Grimma, so würde ich für deren Uebersendung mit Post — Porto bitte mir zu belassen, — dankbar verbunden sein.

Dresden, 13. Januar 1882.

Wilhelm Voensch.

[2531.] Zu Bekanntmachungen einschlägigen Verlags empfehlen wir den seit 1837 in unserem Verlage erscheinenden

Volkschulfreund.

Eine Zeitschrift,

begründet vom Seminar-director **A. G. Preuß**, mit Unterstützung der evangelischen Schulkollegien und unter Mitwirkung von Schulkollegien

herausgegeben von

G. Müller,

Rektor.

Wir berechnen bei 1000 Auflage 20 \mathcal{M} pro einpaltige Petitzeile oder deren Raum, u. 10 \mathcal{M} für Beilagen und Anzeigen in allen Exemplaren, welche wir jedoch nur franco hier annehmen.

Königsberg i/Pr. 1882.

J. G. Bon's Verlag.

Recensions-Exemplare

[2532.] für das

Literaturblatt für kath. Erzieher

werden in 2facher Anzahl erbeten.

Besprechungen eingehend, sachlich und in kürzester Zeit nach Eingang der Recensions-Exemplare.

Buchhandlung des kath. Erziehungs-Vereins

(L. Auer)

in Donaueschingen.

Für Verleger pädagogischen Verlags und Lehrmittelhandlungen

[2533.] empfehle ich als wirksames Insertionsorgan den in meinem Verlag wöchentlich erscheinenden

Central-Anzeiger

für das

Volkschulwesen.

Insertate die 4gesp. Petitzeile 30 \mathcal{M} .

Abonnementspreis vierteljährlich nur 75 \mathcal{M} , um einem jeden Lehrer die Anschaffung zu ermöglichen.

Beilage-Gebühr nach Uebereinkunft. Da für literarische Anzeigen nur ein beschränkter Raum bestimmt ist, empfiehlt es sich, Insertate, wenn solche in der nächsten Nummer Aufnahme finden sollen, gef. rechtzeitig einzusenden.

Hochachtungsvoll

Essen, Januar 1882.

G. D. Bädeler.

Zu aufmerksamer Beachtung dringendst empfohlen.

[2534.]

Bei der heurigen Reß-Abrechnung kann ich

keine Disponenden

gestatten und ersuche auch die entferntest wohnenden meiner Herren Geschäftsfreunde, einschließlich der überseeischen, von jedem etwaigen Ausnahme-Begehren abzusehen. Nöthigenfalls werde ich mich auf diese Anzeige berufen, insbesondere in Fällen, wo man sich meiner Remittenden-Factur nicht bedient.

München, Anfangs Januar 1882.

Theodor Adermann,
königlicher Hof-Buchhändler.
Verlags-Comtoir.

Nordamerikanisches Sortiment.

[2535.]

Bücher, Zeitschriften, Karten u., Publicationen der Regierungen und Behörden, Schriften gelehrter Gesellschaften u., Antiquaria und Defecte zur Completirung liefern wir jede Woche franco Leipzig gegen baar. Bestellungen werden durch die Commissionäre erbeten.

Steiger & Co. in New-York.

[2536.] Anzeigen über pädagogische Literatur finden die wirksamste Verbreitung durch die

Kathol. Schulzeitung

(Aufl. 5000, erscheint einmal wöchentlich)

und

Literaturblatt für kath. Erzieher

(Aufl. über 5000, erscheint einmal monatlich).

Preis pr. 3spaltige Petitzeile 25 \mathcal{M} . Für 5000 Beilagen in 4. zweiseitig oder in 8. vierteitig wird eine Beilagegebühr von 25 \mathcal{M} gerechnet.

Buchhandlung des kath. Erziehungs-Vereins
(L. Auer) in Donaunwörth.

A. Bonz' Erben in Stuttgart

[2537.] empfehlen ihre mit reichhaltigem und ganz neuem, vorzüglichem Material ausgestattete

Buchdruckerei

zur Herstellung von *Werken, Zeitschriften, Katalogen* und *Accidenzen* jeder Art unter Zusicherung prompter Bedienung und günstiger Bedingungen.

[2538.]

Clichés

(Anatomie, Medicin) kauft die **Volksbuchhandlung** (Bernhardi) in Berlin und erbittet Baar-offerten nebst Probe-Abdrücken.

[2539.]

Nichts unberlangt!

Justus Raumann's Buchhdlg. in Dresden.

Auctions- u. antiqu. Kataloge

[2540.] erbitten uns immer sogleich bei Erscheinen, womöglich vor der allgem. Versendung, für die *Redaction des Neuen Anzeigers für Bibliographie und Bibliothekwissenschaft*, Herrn Geh. Hofr. Dr. Julius Petzholdt. **G. Schönfeld's** Verlagsbuchh. in Dresden.

Verlag der Clarendon Press
(Universitäts-Buchdruckerei)

in Oxford.

[2541.]

Hauptrichtung: *Alteu. neue Philologie, Theologie (Bibelkunde), Geschichte.* Alleiniger Vertrieb für das Festland

T. O. Weigel in Leipzig.

Bedeutendes Lager, bezw. schnelle Besorgung.

Bedingungen: Von Originalpreisen (Shilling = Mark ord.) 25% Rabatt gegen baar (also 1 Shilling = 75 \mathcal{M} netto).

Kataloge gratis.

[2542.] Ich bitte, gratis zu verlangen:

Placat

mit 4 Probedildern

über:

„200 Bildnisse u. Lebensabrisse berühmter deutscher Männer“

und

„Die deutschen Kaiser“

Georg Wigand in Leipzig.

[2543.] Gangbaren Verlag event. mit allen Rechten kauft gegen baar eine Wiener Firma. Discretion verbürgt. Offerten unter „Verlagsankauf“ übernimmt Herr Rob. Hoffmann in Leipzig.

An die Vorstände der Gehilfenvereine.

[2544.]

Wir versanden heute die Anfragen betr. Vereins-Statistik für Schulz' Adreßbuch 1882. Die Berichtigungen müssen bis spätestens 20. h. in unsern Händen sein. Sämmtliche diesbezügliche Zuschriften sind nur an die untenstehende Adresse zu richten.

Vorstand des „Krebs“.

J. A. Friß Rühle,

i/S. A. Asher & Co.,

Berlin W., Unter den Linden 5.

[2545.] Für eine amerikanische Firma suche Stahlplatten zur Illustrirung einer Weltgeschichte und bitte um baldgef. Offerten. Leipzig. **R. F. Kochler.**

Verein deutscher Colportage-Verlagsbuchhändler.

[2546.]

Beitrittsmeldungen nimmt entgegen der Vorsitzende: **F. Dörner** in Berlin.